

Langzeitfoto-Kurzanleitung: Das sollte deine Kamera können:

- Verschlusszeitenbereich bis 30 Sekunden oder B-Einstellung
- Filtergewinde für das Graufilter
- einen großen Bildsensor (Vollformat, APS, MFT oder 1-Zoll)
- verschließbares Sucherokular bei Spiegelreflex-Kameras
- manuell einstellbarer Autofokus
- abschaltbarer Bildstabilisator
- Bildspeicherung im RAW-Format
- Live-View für Kontrolle von Bildausschnitt und Schärfe



<https://www.5reicherts.com/langzeitfoto/>

Welches Zubehör brauchst du?

- Gutes Stativ mit Kugelkopf und Schnellspannplatte
- Fern- bzw. Kabelauslöser, Selbstauslöser der Kamera geht auch
- Stoppuhr zur Messung der laufenden Belichtungszeit
- Neutral-Graufilter mit 64- oder 1000-facher Filterdichte

Hochwertige Graufilter von B&W, Heliopan, Hoya oder Haida gibt es bei:
www.amazon.de



Stativempfehlung Rolleiflex

<https://www.5reicherts.com/fotoausruestung-testberichte/>

Vor der Aufnahme zu tun:

- Weißabgleich auf Automatik oder Tageslicht-Einstellung.
- Bildspeicherung im RAW-Format mit maximaler Bildgröße.
- Empfindlichkeit auf niedrigsten ISO-Wert stellen.
- automatische ISO-Anpassung abschalten.

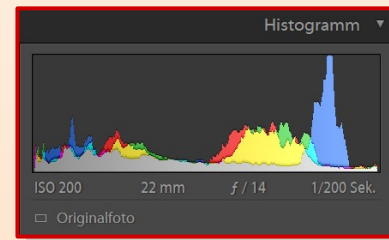
- Kamera sicher auf dem Stativ befestigen
- Kabelauslöser anschließen oder Selbstauslöser auf 2 Sekunden Vorauslösung stellen
- Bildstabilisator abschalten



Aufnahme mit Zeitautomatik (Av)

- Bildausschnitt wählen, Scharfstellen, dann Autofokus abschalten.
- Jetzt das Graufilter vorsichtig auf das Objektiv aufschrauben.
- Bei DSLRs das Sucherokular abdecken.
- Mit Live-View noch einmal die Schärfe in der Vergrößerung kontrollieren.
- Mit Selbst- oder Kabelauslöser auslösen.
- Nach der Aufnahme das Histogramm zur Belichtungskontrolle aufrufen.
- Ist das Ergebnis zu hell oder zu dunkel, kannst du zum Ausgleich weitere Bilder mit der Belichtungskorrektur (+/- 1 Blende oder mehr) machen.

<https://www.5reicherts.com/langzeitfoto/>



So berechnest du die Zeit bei Manueller Belichtungseinstellung

Wenn die Zeitautomatik nicht zuverlässig arbeitet, oder du die Grenzen des Einstellbereichs deiner Kamera überschreitest, arbeitest du besser mit der manuellen Wahl von Blende und Zeit. Ansonsten sind die Schritte wie bei der Zeitautomatik.

- Die korrekte Belichtung aus Blende und Zeit im **M-Modus** ohne Graufilter einstellen.
- Das Graufilter (z.B. ein 64-faches) aufschrauben und dann geht die Rechnerei los.
- **ACHTUNG:** Die Kamera zeigt z.B. die 1/15 Sekunde als 15 an, und 15 Sekunden als 15".

● Deshalb rechnest du: **Filterfaktor ÷ Kamera-Anzeigewert = Belichtungszeit.**

● Ein Beispiel: 64 ÷ 15 = 4 Sekunden

● Noch ein Beispiel: 1000 ÷ 30 = 33 Sekunden

- Dabei kannst du großzügig aufrunden. Ob 4 oder 5 Sekunden, ob 17 oder 20 Sekunden Belichtungszeit, das macht keinen großen Unterschied im Foto.

Check nach der Aufnahme

- Schaue dir die Aufnahme im Wiedergabemodus im Display genau an.
- Mit dem wiederholten Drücken der INFO-Taste erhältst du dabei weitere Bildinformationen.
- Das **Histogramm** ist sehr wichtig: Es zeigt Dir die Verteilung der Helligkeitswerte im Bild.
- Sitzt der Belichtungshügel im Histogramm links gedrängt in der Ecke, solltest du die Belichtungszeit verdoppeln und weitere Bilder schießen.
- Unbedingt die **Schärfe** kontrollieren! Liegt die **Schärfe** auch dort, wo du scharfgestellt hast? Zoome zur Kontrolle weit ins Bild hinein.
- Findest du Doppelkonturen im Foto, hat wahrscheinlich das Stativ gewackelt.
- Wirkt das ganze Bild fusselig unscharf, war der Bildstabilisator aktiviert.

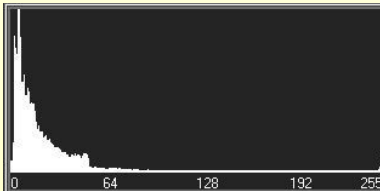


Bild zu dunkel

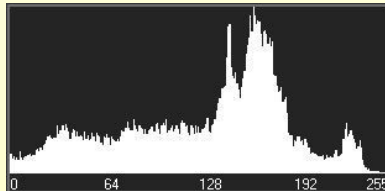


Bild richtig belichtet

Das könnte dich auch interessieren:

Auch Nordlicht-Fotografie ist Langzeit-Fotografie, nur in der Nacht und ohne Graufilter. In unserem Buch findest du viele weitere Tipps für das erfolgreiche Fotografieren.

Unser Buch – Dein Weg zum Nordlichtfoto

Wenn du schon immer davon geträumt hast, einmal das Nordlicht in seiner ganzen Pracht zu erleben und auch zu fotografieren, dann bist du hier richtig! Unser Buch ist Reiseführer, Foto-Anleitung und Erlebnisbericht in einem.

144 farbige Seiten, prallvoll mit praktischen Infos
Für 24,80 Euro plus Versand.

Oder als EBook für nur 9,98 Euro.

